

---

# Beate Weber hilft Aids-Waisen

RNZ. Die ehemalige Oberbürgermeisterin Heidelbergs Beate Weber (Foto: Hentschel) unterstützt ein Aids-Waisenprojekt im südafrikanischen Swaziland. Dafür stellt sie 10 000 Euro vom Deutschen Umweltpreis zur Verfügung,



der ihr vor einiger Zeit verliehen wurde. Mit dem Geld soll der erste ökologische Gemüseanbau in dem bettelarmen Königreich unterstützt werden. Das Gemüse ist für die AidsWaisen in der Gemeinde Esitjeni bestimmt. Das Waisenprojekt in Esitjeni ist vor drei Jahren von dem Heidelberger „Verein Voices für Africa“ gegründet worden. Der Verein, der vom Heidelberger AfrikaChor Imbongi (früher Mokošané) getragen wird, bietet Patenschaften an. Mit 20 Euro im Monat kann ein Kind zur Schule gehen und täglich Essen bekommen. Infos: [www.voices-for-africa.de](http://www.voices-for-africa.de) oder Tel. 0621/ 8324190